



Weitere Auskünfte:

Kulturstiftung der deutschen Vertriebenen  
Birgit Aldenhoff  
Godesberger Allee 72-74  
53175 Bonn

Telefon Bonn: 0228 / 24 96 50 41  
Telefon Berlin: 030 / 863 355 10

Aktuelle Änderungen im Programm entnehmen Sie bitte unseren Internetseiten:  
[www.kulturstiftung.org](http://www.kulturstiftung.org)



Abbildungen:  
Vorderseite: Magazin im Landesarchiv NRW; [www.archive-nrw.de](http://www.archive-nrw.de)  
Rückseite: Bonner Geschäftsstelle der Kulturstiftung ©Birgit Aldenhoff

## HINWEISE FÜR WORKSHOPTEILNEHMER

### 1. Übertragung

Der Workshop wird über die Videokonferenz-Software Zoom übertragen. Die nutzerseitige Installation der Zoom-Software ist kostenlos. Bestätigte Teilnehmer und Teilnehmerinnen erhalten vor dem Workshop eine E-Mail mit dem entsprechenden Link zur Zoom-Konferenz. Sollte die Zoom-Software noch nicht installiert sein, wird ihre Installation mit einem Klick auf den Link eingeleitet.

### 2. Interaktivität des Workshops

Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops nutzen für Nachfragen idealerweise eine Kombination aus Webcam, Lautsprecher und Mikrofon, ggf. ein Headset.

### 3. Aufzeichnung

Eine Aufzeichnung des Workshops findet nicht statt.

### 4. Kosten für Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Die Teilnahme am Workshop ist für bestätigte Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenlos.

### 5. Teilnahmemöglichkeit

Die Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist aus technischen Gründen begrenzt. Nach der Anmeldefrist erhalten Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Bestätigung und den erforderlichen Zoom-Link.

### 6. Anmeldung

Die Anmeldung ist bis Montag, 18. Februar 2024 möglich über die E-Mail-Adresse:

[birgit.aldenhoff@kulturstiftung.org](mailto:birgit.aldenhoff@kulturstiftung.org)



Kulturstiftung  
der deutschen Vertriebenen

## EINLADUNG



Unsere Vorfahren im Sudetenland:  
eine Reise durch Archive und  
Heimatsammlungen

Workshop der Kulturstiftung

Fr. 23. Februar 2024, 16 Uhr

- Online -

## ZUM THEMA

### Den Vorfahren auf der Spur - Anregungen zur Familienforschung

Die eigenen Wurzeln zu erkunden, mehr zu erfahren über Familie und Ahnen, sich mit nahen und fernen Verwandten in aller Welt (wieder) zu verbinden und Brücken zu schlagen - das wünschen sich Viele.

Die Familienforschung übt eine große Faszination aus. Dank Digitalisierung und Globalisierung lassen sich inzwischen von zuhause aus Archive besuchen, originale Quellen durchforschen und Fotos ansehen. Wann immer Zeit und Muße ist, kann die Reise in die eigene Familienvergangenheit starten.

Mit diesem Online-Vortrag möchte die Beratungsstelle für Heimatsammlungen Impulse für die Familienforschung geben und gleichzeitig auf die Bestände und Register in den sudetendeutschen Sammlungen und Archiven hinweisen.

Sofern Ihnen eine persönliche Teilnahme nicht möglich sein sollte, können Sie gern eine Vertreterin oder einen Vertreter entsenden.

## PROGRAMM

**Freitag, 23. Februar 2024**

**16.00 Uhr**

**Begrüßung**

**> Birgit Aldenhoff**

**Wissenschaftliche Referentin für  
Kunstgeschichte und Heimatstuben**

**16.10 Uhr**

**Vortrag**

**„Unsere Vorfahren im Sudetenland:  
eine Reise durch Archive und  
Heimatsammlungen“**

**> Christa Schlör**

**Vorstandsmitglied in der Vereinigung  
der sudetendeutschen Familienforscher  
e.V. und im Heimatkreis Reichenberg  
Stadt und Land e.V., Ortsbetreuung für  
Einsiedel/Mníšek u. Voigtsbach/Fojtka**

**16.50 Uhr**

**Diskussions- und Fragerunde**

**17.15 Uhr**

**Ende**

## INHALTE

**Einführung in die Sudetendeutsche  
Familienforschung**

**Forschungsgebiete mit  
Ansprechpartnern und Betreuern**

**Die Archivorganisation in der  
Tschechischen Republik**

**Staatliche Gebietsarchive in der  
Tschechischen Republik**

**Vorstellung der Zweig- und  
Kreisarchive**

**Genealogieprogramme und  
Datenbanken**

**Rechtliche Rahmenbedingungen**

**Tipps für zielführende Recherchen**

**Frage- und Diskussionsrunde**

Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien